

# Niederschrift Nr. 20

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hennstedt  
am Mittwoch, 4. November 2015, im Sitzungssaal Amtsgebäude Hennstedt

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:25 Uhr

## **Anwesend sind:**

Frau Anne Riecke als Vorsitzende  
Herr Ingo Schallhorn  
Herr Dieter Noroschadt  
Frau Svenja Manthey  
Herr Jürgen Bonde  
Herr Sebastian Rosinski  
Herr Arno Schallhorn  
Herrn Helge Thiessen  
Herr Henning Dethlefs  
Herr Gerald Grimmer  
Herr Georg Hentscher  
Herr Meinhard Lübbers

## **Entschuldigt fehlt:**

Herr Uwe Boye

## **Als Gäste anwesend:**

Herr Kunz, Presse

## **Von der Verwaltung:**

Herr Jens Kracht als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

8. Grundstücksangelegenheiten
- 8.1. Genehmigung eines Grundstückkaufvertrages im Gewerbegebiet
9. Pachtangelegenheiten
- 9.1. Beratung und Beschlussfassung über Ersatzleistungen an den Pächter der Gaststätte im Veranstaltungszentrum "Inne Merrn"

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 13.10.2015
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
4. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Reinigungsmaschine für das Feuerwehrgerätehaus

5. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Beförderungskosten für die Vorschule
6. Beratung und Beschlussfassung über das BHKW im Feuerwehrgerätehaus
7. Eingaben und Anfragen  
**nicht öffentlich:**
8. Grundstücksangelegenheiten
  - 8.1. Genehmigung eines Grundstückkaufvertrages im Gewerbegebiet
9. Pachtangelegenheiten
  - 9.1. Beratung und Beschlussfassung über Ersatzleistungen an den Pächter der Gaststätte im Veranstaltungszentrum "Inne Merrn"

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es sind sechs Einwohnerinnen und Einwohner anwesend. Fragen werden keine gestellt.

### **TOP 2. Genehmigung der Niederschrift vom 13.10.2015**

Da die Niederschrift Nr. 19 über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 13. Oktober 2015 den Mitgliedern der Gemeindevertretung noch nicht vorliegt, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Genehmigung erfolgen.

### **TOP 3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden**

Die Bürgermeisterin berichtet über Folgendes:

- Aktueller Sachstand zur Belegung des Kindergartens in Hennstedt sowie über angedachte Veranstaltungen des Kindergartens in der nächsten Zeit
- Aktueller Sachstandsbericht zum geplanten Motorikzentrum im Kindergarten Hennstedt
- Informationen zur Entwicklung der Beiträge für den Kindergarten
- Aktueller Sachstand zum Bauvorhaben Veranstaltungszentrum „Inne Merrn“

Otto Beeck für den Bauausschuss:

- Am 24.10.2015 hat ein Ortstermin im Schwimmbad und im Jugendzentrum stattgefunden. Hier wurden die nun noch durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen festgestellt.
- Am 27.10.2015 ist die Abnahme der Badewasseraufbereitung im Schwimmbad erfolgt.
- Am 06.11.2015 um 11:00 Uhr gibt es einen Ortstermin mit der Firma PahlTec im Schwimmbad. Es geht hier um die evtl. Errichtung eines Sonnensegels bzw. Schlechtwetterunterstands.
- Außerdem muss der Mängelbericht der UK Nord aus dem Jahre 2013 noch seitens der Gemeinde abgearbeitet werden.

Gerald Grimmer für den Wirtschafts- und Finanzausschuss:

- Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am 23.11.2015 statt. Hier geht es in erster Linie um den Nachtragshaushalt 2015 und die Vorbesprechung des Haushaltes 2016. Außerdem geht es um die Entwicklung der allgemeinen Personalkosten sowie um die Personalkosten für das Schwimmbadpersonal.

Georg Hentscher für den Sozial- und Gesundheitsausschuss:

- Am 10.11.2015 findet die nächste Ausschusssitzung statt. Hier geht es in erster Linie um die diesjährige Weihnachtsaktion.

Für den Hauptausschuss, den Umweltausschuss sowie für den Bildungs- und Kultur- ausschuss werden keine Mitteilungen gemacht. Hier haben zwischenzeitig keine Sitzungen stattgefunden.

Amtsausschussmitglied Dieter Noroschadt berichtet über Gespräche und Sitzungen auf Amtsebene. Es geht um die aktuelle Flüchtlingssituation, die Planung eines Amtsentwicklungs Konzeptes mit möglicher EU-Förderung sowie über eine Grundsatzentscheidung im Bereich des Tourismus. Hier wird es Anfang Januar 2016 ein Eröffnungsworkshop geben.

#### **TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Reinigungs- maschine für das Feuerwehrgerätehaus**

Die Bürgermeisterin gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zu dieser Angelegenheit. Der Bodenbelag im Feuerwehrgerätehaus ist so speziell, dass dieser Belag nur mittels Reinigungs- maschine zu reinigen ist. Die bisherige Reinigung durch die Feuerwehrmitglieder ist praktisch nicht mehr möglich. Der Bodenbelag ist sehr anspruchsvoll. Hier ist nur eine besondere Reinigung durchführbar. Die Firma Kärcher hatte der Feuerwehr eine Reinigungs- maschine vorgestellt. Diese wurde von den Fachleuten für gut befunden. Die Bürgermeisterin hat auch mit dem Techniker des Amtes gesprochen und nach Lösungsalternativen gesucht. Die Maschine ist genau die richtige für diesen Belag. Die Firma Kärcher hat der Gemeinde dieses Vorführgerät incl. eines Bürstensets zu einem Bruttopreis in Höhe von 5.700,00 Euro zum Kauf angeboten und gleichzeitig 2 % Skonto in Aussicht gestellt. Auch nach Aussage des Technikers ist dieser Preis unschlagbar günstig.

In der anschließenden Diskussion im Plenum stellt sich heraus, dass solche Anschaffungen zukünftig in den Fachausschüssen besprochen und vorgearbeitet werden sollen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die angebotene Reinigungs- maschine der Firma Kärcher zu einem Angebotspreis in Höhe von 5.700,00 Euro brutto abzüglich 2 % Skonto zu beschaffen. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im Nachtragshaushalt für das Jahr 2015 bereitzustellen.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Beförderungskosten für die Vorschule**

Die Bürgermeisterin gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zu dieser Angelegenheit. Seit dem Jahr 2013 hat die Gemeinde jährlich 2.500,00 Euro für die Bezuschussung der Beförderung von Kindern zur Vorschule des Kindergartens Hennstedt im Haushalt. Es kommen zukünftig 1.000,00 Euro bis 1.500,00 Euro an Kosten auf die Gemeinde zu. Es ist seitens der Gemeinde wichtig, diese Vorschule beizubehalten, denn viele der Kinder, die hier im Kindergarten der Gemeinde in die Vorschule gehen, werden später auch in der Grundschule in Hennstedt eingeschult.

Das Amt als Schulträger ist bis dato nicht bereit, die Kosten für eine solche Einrichtung aus Gleichbehandlungsgründen zu übernehmen. Dann wären alle Kindergärten betroffen. Seitens der Gemeinde Hennstedt wird aber darauf gedrängt, diese Angelegenheit erneut in den entsprechenden Gremien des Amtes zu erörtern.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, wie in den Vorjahren auch schon für das Haushaltsjahr 2016 entsprechende Mittel für die Beförderung der Kinder zur Vorschule des Kindergartens in Hennstedt im Haushalt bereitzustellen.

### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 6. Beratung und Beschlussfassung über das BHKW im Feuerwehrgerätehaus**

Der erste stellvertretende Bürgermeister Ingo Schallhorn gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zu dieser Angelegenheit. Die Gemeinde hat für das Feuerwehrgerätehaus einen Dachs (BHKW) geschenkt bekommen. Um aber nun an Fördermittel zu kommen, müsste in dieser Angelegenheit aber investiert werden. Gemeindevertreter Gerald Grimmer und Bauausschussvorsitzender Otto Beeck geben ergänzende Erläuterungen zu dieser Angelegenheit.

Nach kurzer Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden

### **Beschluss:**

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Bau- sowie den Wirtschafts- und Finanzausschuss verwiesen. Hier soll dann eine Beschlussempfehlung ausgearbeitet werden. Im Anschluss daran wird sich die Gemeindevertretung wieder mit der Angelegenheit befassen.

### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 7. Eingaben und Anfragen**

Der Vorsitzende des Sozial- und Gesundheitsausschusses, Georg Hentscher, bittet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter die Ausschussmitglieder bei der be-

vorstehenden Weihnachtsaktion zu unterstützen. Es müssen rd. 260 Einwohnerinnen und Einwohner besucht werden.

Gemeindevertreter Dieter Noroschadt führt aus, dass die seinerzeit gepflanzten Linden in der Straße „Am Kakerberg“ von den Anwohnern nicht ausreichend gepflegt werden. Diese müssten in Form geschnitten und das Laub regelmäßig aufgenommen werden. Hier wünscht sich die Gemeinde, dass die Anwohnerinnen und Anwohner die Linden im erforderlichen Umfang pflegen.

---

(Riecke)  
Vorsitzende

---

(Kracht)  
Protokollführer